

Hinweise zum Datenschutz

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiotechnik e.V. (DGfK) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Für die Registrierung bei unseren Angeboten und die Nutzung einiger Funktionen unsere Website ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich.

Die DGfK beachtet bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (z. B. Name, Anschrift oder E-Mail-Adresse) die gesetzlichen Vorschriften. Wir möchten Sie informieren, wann wir welche Daten zu welchem Zweck erheben und wie wir sie verwenden und verarbeiten. Auch möchten wir Sie informieren, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiotechnik e.V. als für die Verarbeitung Verantwortlicher hat zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um einen möglichst umfassenden Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Eine Datenübertragung über das Internet kann jedoch keinen absoluten Schutz gewährleisten. Sicherheitslücken in der IT-Infrastruktur sind grundsätzlich jederzeit möglich und nicht mit absoluter Sicherheit zu verhindern. Daher besteht auch die Möglichkeit, Ihre personenbezogenen Daten auf alternativen Übermittlungswegen an uns zu übersenden, z.B. telefonisch oder postalisch.

I. Begriffsbestimmungen:

Diese Hinweise zum Datenschutz verwendet Begrifflichkeiten, die von der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vorgegeben werden. Um die Lesbarkeit und Verständlichkeit dieser Hinweise zum Datenschutz zu erhöhen, dürfen wir zunächst die verwendeten Begriffe erläutern:

1. *Personenbezogene Daten* sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.
2. *Betroffene Person* ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verantwortlichen verarbeitet werden.
3. *Verarbeitung* ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das

Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

4. Die *Einschränkung der Verarbeitung* ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

5. *Verantwortlicher* ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

6. *Auftragsverarbeiter* ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

7. *Empfänger* ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.

8. *Dritter* ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

9. *Einwilligung* der betroffenen Person ist jede freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

II. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung:

Verantwortlicher:

Deutsche Gesellschaft für Kardiotechnik e.V

c/o [Adrian Bauer](#) Perfusionist ECCP, MCT (Aarhus University, DK)

MediClin Herzzentrum Coswig

Lerchenfeld 1

06869 Coswig Sachsen Anhalt

III. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Informationsweiterleitung des Berufsverbandes der Kardiotechniker und Veranstaltungsorganisation der Jahrestagung. Die Verarbeitung der Daten ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO für die Vertragserfüllung erforderlich.

A. Verarbeitung Ihrer Daten für zukünftige Veranstaltungen und Informationen der Deutschen Gesellschaft für Kardiotechnik:

Wir halten Ihre Daten für die Anmeldung und Durchführung weiterer Kongressveranstaltungen der Deutschen Gesellschaft für Kardiotechnik und zur Mitgliederinformation in den Folgejahren gespeichert und werden Sie postalisch oder per E-Mail auf diese Veranstaltungen oder Verbandsnachrichten hinweisen (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO).

B. Datenerfassung bei Nutzung der Website

1. Cookies

Die Internetseiten der Deutschen Gesellschaft für Kardiotechnik e. V. verwenden Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden. Wir speichern auf Ihrer Festplatte so genannte Session-Cookies, die nur für die Dauer Ihres Besuches auf unserer Web-Site Gültigkeit besitzen. Diese werden benötigt, um Sie nach erfolgreicher Anmeldung im geschützten Bereich für die gesamte Dauer Ihres Besuches zu identifizieren und autorisieren. Nach Ende Ihres Besuches werden diese Cookies automatisch von Ihrer Festplatte wieder gelöscht.

Das Setzen von Cookies durch unsere Internetseite kann jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindert werden. Dadurch wird der Setzung von Cookies dauerhaft widersprochen. Bereits gesetzte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person das Setzen von Cookies, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

2. Erfassung allgemeiner Daten und Informationen

Beim Aufrufen unserer Website www.dgfkf.de werden durch den auf Ihrem Endgerät zum Einsatz kommenden Browser automatisch Informationen an den Server unserer Website gesendet. Diese Informationen werden temporär in einem sog. Logfile gespeichert. Folgende Informationen werden dabei erfasst und bis zur automatisierten Löschung gespeichert:

- IP-Adresse des anfragenden Rechners, Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Name und URL der abgerufenen Datei
- Website, von der aus der Zugriff erfolgt (Referrer-URL)
- Verwendeter Browser und ggf. das Betriebssystem Ihres Rechners sowie der Name Ihres Access-Providers.

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus der Website
- Gewährleistung einer komfortablen Nutzung unserer Website
- Auswertung der Systemsicherheit und -stabilität
- Sowie zu weiteren administrativen Zwecken.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

IV. Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur an andere Empfänger oder Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Die Übermittlung Ihrer Daten erfolgt zum Zwecke der Verbandsorganisation (Mitgliederinformation, Mitgliedbeiträge etc.), Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Wir behalten uns vor und sind berechtigt, personenbezogene Daten zu Inkassozwecken weiterzugeben (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO).

Schließlich weisen wir darauf hin, dass wir auf Anordnung einer dafür zuständigen Stelle im Einzelfall berechtigt sind, Auskunft über Daten zu erteilen, soweit dies für Zwecke der Strafverfolgung, zur Gefahrenabwehr durch die Polizeibehörden der Länder, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Verfassungsschutzbehörden des Bundes und der Länder, des Bundesnachrichtendienstes oder des militärischen Abschirmdienstes oder zur Durchsetzung der Rechte am geistigen Eigentum erforderlich ist.

V. Speicherung Ihrer Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft in der DGfK oder Bewerbung um Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Kardiotechnik erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO) ist.

Wenn Sie die Deutsche Gesellschaft für Kardiotechnik als Mitglied verlassen oder Ihrer Bewerbung nicht entsprochen wird, werden Ihre Daten gelöscht, sofern wir nicht gesetzlich oder aufgrund einer anderen Vorschrift verpflichtet sind, sie aufzubewahren (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO).

VI. Ihre Rechte

Auf Grundlage der Artikel 15 bis 21 DSGVO haben Sie jederzeit das Recht, sich von uns bestätigen zu lassen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Darüber hinaus können Sie jederzeit Auskunft über ihre von uns gespeicherten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO verlangen. Die Auskunft kann auf Verlangen auch elektronisch (unverschlüsselt) erteilt werden.

Ferner haben Sie das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach § 35 BDSG.

Sofern die Datenverarbeitung auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgt, können Sie dieser Datenverarbeitung nach Art. 21 DSGVO widersprechen.

Das Recht zur Beschwerde kann bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG) ausgeübt werden.

Bitte schreiben Sie zur Ausübung der vorgenannten Rechte eine E-Mail an [Adrian Bauer](#).

VII. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzhinweise zu ändern, wenn sich die Sach- oder Rechtslage ändert. Bitte informieren Sie sich daher bei Bedarf über unsere Datenschutzerklärung, insbesondere, wenn Sie personenbezogene Daten übermitteln.

Stand: Mai 2018